

## I. Einleitung

Der aktuelle Vergütungsbericht gibt einen Überblick über die Vergütungssysteme, die für die Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates der Kontron AG gelten. Er informiert über die im Jahr 2023 an die Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder gezahlten und zustehenden Vergütungen. Dieser Bericht hält sich an die gesetzlichen Anforderungen gemäß §78c und §98a des Aktiengesetzes. Während der Hauptversammlung am 6. Mai 2024 wird der Bericht den Aktionären zur unverbindlichen, beratenden Abstimmung vorgelegt.

### Überblick über die wirtschaftliche Lage

Der Erfolg der strategischen Neuausrichtung der Kontron Gruppe mit Fokussierung auf den IoT-Bereich zeigte sich im Geschäftsjahr 2023 deutlich. Trotz des gedämpften Wirtschaftswachstums konnte Kontron den Umsatz im Geschäftsjahr 2023 erneut steigern – mit EUR 1.225,9 Mio. lag der erzielte Umsatz über der Prognose von rund EUR 1.200 Mio. Im Vergleich zum Vorjahresumsatz in Höhe von EUR 1.063,7 Mio. (jeweils für die fortgeführten Geschäftsbereiche, Vj. angepasst) entspricht dies einem Wachstum von über 15%.

Neben dem Umsatzwachstum aus Unternehmensakquisitionen konnte ebenso ein organisches Wachstum von 9,5% erzielt werden. Die Prognose für das Nettoergebnis im Geschäftsjahr 2023 lag nach einer zweimaligen Erhöhung der Guidance für das Jahresziel bei EUR 72 Mio. – mit einem Nettoergebnis von EUR 77,8 Mio. konnte dieses Ziel ebenso deutlich erfüllt werden. Das Nettoergebnis im Vorjahr war durch die „Focus“-Transaktion und den daraus erzielten Verkaufserlös geprägt und belief sich auf EUR 232,5 Mio. Dadurch betrug das Nettoergebnis pro Aktie EUR 3,65 – im Geschäftsjahr 2023 belief sich das Nettoergebnis auf EUR 1,23 pro Aktie.

## II. Vergütung des Vorstands

Das aktuelle Vergütungssystem für den Vorstand basiert auf der Vergütungspolitik, die in der Hauptversammlung am 8. Juni 2021 mit einer Mehrheit von 51,3% beschlossen wurde. Diese Vergütungspolitik zielt darauf ab, die Vorstandsvergütung auf eine nachhaltige und ergebnisorientierte Unternehmensführung auszurichten. Dabei wird die Vergütung der Vorstandsmitglieder entsprechend ihrer Verantwortlichkeiten, ihres Tätigkeitsumfangs, ihrer individuellen Leistung, der Größe und finanziellen Situation des Unternehmens oder des verantworteten Unternehmensbereichs sowie insbesondere dem Erfolg und den Zukunftsaussichten des Unternehmens gestaltet. Zusätzlich wird die Branchenüblichkeit der Vergütungsstruktur im Vergleichsumfeld berücksichtigt. Seit dem Jahr 2021 fließt zudem die Verbesserung der Leistung der Kontron Gruppe im Bereich Umwelt, Soziales und Governance (ESG) in die mittelfristige Anreizgestaltung ein.

Die Gesamtvergütung der Vorstandsmitglieder setzt sich aus verschiedenen Komponenten zusammen, darunter festgelegte, unabhängig vom Erfolg des Unternehmens ausgezahlte Beträge sowie variable kurz- und langfristige Bestandteile, die von der Unternehmensleistung abhängig sind. Die gewährten Gesamtvergütungspakete werden jährlich vom Vergütungsausschuss auf ihre Üblichkeit hin überprüft.

Im Geschäftsjahr 2023 belief sich die ausbezahlte Gesamtvergütung des Vorstands auf TEUR 1.383 (2022: TEUR 1.166). Es wurden keine Versorgungszusagen oder Zahlungen an Vorstandsmitglieder im Falle einer vorzeitigen Beendigung ihrer Vorstandstätigkeit, auch nicht im Zusammenhang mit einem Kontrollwechsel („Change of Control“), getroffen. Ebenso wurden im Berichtsjahr keine Kredite oder Haftungsübernahmen zugunsten von Vorstandsmitgliedern gewährt.

Es ist wichtig anzumerken, dass die variablen Vergütungskomponenten von der Gesellschaft zurückgefordert werden können, wenn die Auszahlung aufgrund offenkundig falscher Daten erfolgt ist („Clawback“). Dies unterstreicht die Transparenz und Verantwortlichkeit in Bezug auf die Vergütungspolitik der Kontron AG.

## Fixe Vergütungskomponente

Die erfolgsunabhängige fixe Vergütungskomponente soll für die Vorstandsmitglieder einen Anreiz schaffen, die Ziele des Unternehmens bestmöglich zu verfolgen und im Interesse der Aktionäre, der Arbeitnehmer und auch im öffentlichen Interesse zu handeln. Bei der Festlegung der fixen Vergütungsbestandteile werden die Aufgaben sowie die berufliche Erfahrung der einzelnen Vorstandsmitglieder berücksichtigt. Dies hat zur Folge, dass sich je Vorstandsmitglied differenzierte Grundgehälter basierend auf den strategischen und operativen Aufgabenfeldern ergeben. Die erfolgsunabhängige Vorstandsvergütung besteht aus dem monatlich ausbezahlten fixen Bruttogehalt und fixen Sachbezügen, welche die Nutzung von Firmenwagen, gewährten Car-Allowance-Pauschalen, Essenspauschalen sowie zur Verfügung gestellten Garagenplätzen abdecken. Durch das fixe Gehalt ist neben sämtlichen Überstunden auch die Übernahme von Organfunktionen in Konzerngesellschaften abgedeckt. Im Geschäftsjahr 2023 betrug die fixe Vergütung aller Vorstandsmitglieder in Summe TEUR 686 (2022: TEUR 926).

## Kurzfristige Variable Vergütungskomponente

Für die Berechnung der erfolgsabhängigen einjährigen variablen Vergütung werden unterschiedliche Regelungen für die Vorstandsmitglieder angewendet. So erhält der CEO keine kurzfristigen variablen Vergütungskomponenten. Die variable Vergütung beider COOs ist eng mit der finanziellen Performance des Unternehmens verknüpft, wobei das operative Ergebnis und der Cashflow als maßgebliche Kennzahlen herangezogen werden. Für die Erreichung vorab vereinbarter Erfolgskennzahlen werden außerordentliche Effekte wie Akquisitionen gesondert bewertet. Maßgeblich für die Kennzahlenberechnung ist der geprüfte Konzernabschluss der Kontron Gruppe. Die kurzfristige variable Vergütung des CFOs orientiert sich an spezifischen Zielen, insbesondere ESG- (Umwelt, Soziales und Governance) und M&A- sowie Integrationszielen. Hier werden außerordentliche Effekte wie Akquisitionen gesondert berücksichtigt, wobei als Grundlage weiterhin der geprüfte Konzernabschluss der Kontron Gruppe dient. Unabhängig von der Position ist zu beachten, dass der variable Leistungsbonus für alle Vorstandsmitglieder auf maximal 75% ihres jährlichen Festgehalts begrenzt ist.

## Mittelfristige variable Vergütungskomponente

Die mittelfristige Incentivierung ist zeitlich auf die aktuelle Mittelfristplanung der Kontron Gruppe (Agenda 2023) abgestimmt und orientiert sich an zwei Key Performance Indikatoren (KPIs).

1. Mit einer Gewichtung von 50%: das kommunizierte EBITDA der Kontron Gruppe (nach IFRS) des Geschäftsjahres 2023 soll mindestens EUR 220 Mio. betragen.
2. Mit einer Gewichtung von 50%: das ESG Rating (MSCI: zum Zeitpunkt der Zielvereinbarung „B“) der Kontron Gruppe soll an die Werte der Peer Group herangeführt werden und soll sich auf mindestens Stufe „BBB“ verbessern.

## Langfristige variable Vergütungskomponente

Durch die Gewährung von Bezugsrechten aus Aktienoptionsprogrammen (Sachbezüge variabel) wurde ein zusätzlicher langfristiger, erfolgsabhängiger, anteilsbasierter Vergütungsanteil geschaffen, welcher das Interesse der Begünstigten an einer nachhaltigen Unternehmens- und Ertragsentwicklung des Unternehmens in der Zukunft fördert. Die unter den verschiedenen Aktienoptionsprogrammen gewährten Aktienoptionen können erst nach in den Programmen definierten mehrjährigen Haltefristen und bei Erreichung gewisser „Ausübungshürden“ (Thresholds) ausgeübt werden.

## Aktioptionsprogramme und Aktioptionscheinprogramm

Aktioptionsprogramme stellen die langfristige Vergütungskomponente dar. Ziel der Aktioptionsprogramme ist es, die Höhe der variablen Entlohnung direkt an die langfristige operative Ergebnisentwicklung sowie die Kursentwicklung des Unternehmens zu binden. Mit dem Aktioptionsprogrammen soll gewährleistet werden, dass sich das Management der Kontron Gruppe stärker an den Zielen der Aktionäre der Gesellschaft orientiert und auch am erreichten Erfolg partizipiert.

Die Gesellschaft hat Aktioptionsprogramme für Mitarbeiter, leitende Angestellte und Mitglieder des Vorstands der Gesellschaft oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens beschlossen.

### Aktioptionsprogramm 2024/2025

Im November 2022 wurden den Vorstandsmitgliedern der Kontron AG und leitenden Mitarbeitern der Kontron AG sowie den Führungskräften von ausgewählten Konzerngesellschaften auf Grundlage des Aktioptionsprogramm 2024/2025 (Tranche 2024 und Tranche 2025) insgesamt 1.500.000 Aktioptionen gewährt.

Die Laufzeit der Aktioptionen beginnt mit dem Ausgabetag (14. November 2022) und beträgt 5 (fünf) Jahre. Sie endet per 13. November 2027, sofern die Laufzeit nicht gemäß den Bedingungen des Aktioptionsprogramms 2024/2025 verlängert wird. Die erste Tranche der Aktioptionen kann frühestens nach Ablauf einer Wartezeit von 36 Monaten nach dem Ausgabetag und Erfüllung der individuellen Ausübungsvoraussetzungen (Beschäftigung jedenfalls auch am 31.12.2024 in der Kontron-Gruppe) ausgeübt werden. Zusätzlich ist eine „Ausübungshürde“ von 25% (fünfundzwanzig Prozent) des XETRA-Börsenkurses der Aktie der Gesellschaft an der Frankfurter Wertpapierbörse (oder, falls ein abweichender Ort für das primäre Listing der Kontron Aktien gewählt werden sollte, an diesem Listingort), der über dem Ausübungspreis zu liegen hat, zu erreichen, damit die Aktioptionen ausgeübt werden können. Erreicht der XETRA-Börsenkurs der Aktie (oder, falls ein abweichender Ort für das primäre Listing der Kontron Aktien gewählt werden sollte, der Kurs an diesem Listingort) die Ausübungshürde im jeweiligen Ausübungszeitraum nicht, ist eine Ausübung der Aktioptionen durch Bezugsberechtigte in diesem Ausübungszeitraum nicht möglich.

Die im Aktioptionsprogramm 2024/2025 (Tranche 2024 und Tranche 2025) definierten Ausübungszeiträume betragen jeweils 30 Börsenhandelstage, jeweils beginnend am zweiten Börsenhandelstag nach Veröffentlichung von Quartalsberichts für das erste, zweite und dritte Quartal des Geschäftsjahres sowie nach dem Tag der Jahresbilanzpressekonferenz. Nicht ausgeübte Aktioptionen verfallen am Ende der Laufzeit. Die Aktioptionen sind nur zwischen Optionsberechtigten, nicht an Dritte, übertragbar. Das Aktioptionsprogramm 2024/2025 (Tranche 2024 und Tranche 2025) sieht das alleinige Recht der Gesellschaft vor, den Bezugsberechtigten Aktien gegen Zahlung des Ausübungspreises zu liefern oder ihren Anspruch bar auszubezahlen. Der Ausübungspreis beträgt EUR 15,30, sofern er nicht nach den Bedingungen des Aktioptionsprogramms 2024/2025 angepasst wird.

Der beizulegende Zeitwert der gewährten Aktioptionen wurde zum Zeitpunkt der Gewährung unter Anwendung des Optionspreismodells nach Monte-Carlo Methode und der Random-Walk Methode ermittelt. Im Geschäftsjahr 2023 wurden keine Aktioptionen als langfristige, erfolgsabhängige Vergütung an Vorstandsmitglieder ausgegeben.

Wesentliche Parameter zum Zeitpunkt der Gewährung der Aktienoptionen aus diesem Programm:

	AKTIENOPTIONS-PROGRAMM 2024/2025 (TRANCHE 2024)	AKTIENOPTIONS-PROGRAMM 2024/2025 (TRANCHE 2025)
Anzahl der Aktienoptionen	750.000	750.000
Ausgabebetag	14. November 2022	14. November 2022
Laufzeit	5 Jahre	5 Jahre
Ausübungspreis je Aktienoption	Börsenschlusskurs am Ausgabebetag	Börsenschlusskurs am Ausgabebetag
Aktienkurs am Ausgabebetag	EUR 15,30	EUR 15,30
Erwartete Volatilität	33,3%	33,3%
Risikoloser Zinssatz	2,47%	2,47%
Verbleibende Laufzeit der Optionen	3,87 Jahre	3,87 Jahre
Optionswert	3 Euro 42 Cent	3 Euro 42 Cent

### Aktienoptionsprogramm 2018 (Tranche 2019)

Im Dezember 2018 wurden den Vorstandsmitgliedern der Kontron AG und leitenden Mitarbeitern der Kontron AG sowie den Führungskräften von ausgewählten Konzerngesellschaften auf Grundlage des Aktienoptionsprogramms 2018/2019 insgesamt 1.000.000 Aktienoptionen gewährt, wobei 500.000 Aktienoptionen für eine Tranche 2018 und weitere 500.000 Aktienoptionen für eine Tranche 2019 vorgesehen sind.

Die Laufzeit des Aktienoptionsprogramms begann mit dem Ausgabebetag und endet nach Ablauf von 60 Monaten. Die Aktienoptionen können nach Ablauf einer Wartezeit ausgeübt werden. Die Wartezeit beginnt mit dem Ausgabebetag und endet nach 36 Monaten. Zum Zeitpunkt der Ausübung der Aktienoption muss der Börsenkurs um zumindest 25% über dem Ausübungspreis liegen.

Nicht ausgeübte Aktienoptionen verfallen am Ende der Laufzeit. Die Aktienoptionen sind nur zwischen Optionsberechtigten, nicht an Dritte, übertragbar. Die beiden Aktienoptionsprogramme sehen das alleinige Recht der Gesellschaft vor, den Bezugsberechtigten Aktien gegen Zahlung des Ausübungspreises zu liefern oder ihren Anspruch bar auszubezahlen.

Mit Aufsichtsratsbeschluss vom 30. Jänner 2023 wurde die Laufzeit für das Aktienoptionsprogramm 2018/2019 für Bezugsberechtigte, die ab Februar 2023 noch im Konzern beschäftigt sind, um jeweils ein Jahr bis 21. Dezember 2024 verlängert. Betroffen waren insgesamt bis zu 726.500 Aktienoptionen.

Der beizulegende Zeitwert der gewährten Aktienoptionen wurde zum Zeitpunkt der Gewährung unter Anwendung des Optionspreismodells nach Black/Scholes ermittelt.

# REMUNERATIONSBERICHT 2023

Nachfolgende Tabellen zeigen die wesentlichen Parameter zum Zeitpunkt der Gewährung des Aktienoptionsprogramms 2018:

	AKTIENOPTIONS-PROGRAMM 2018 (TRANCHE 2018)	AKTIENOPTIONS-PROGRAMM 2018 (TRANCHE 2019)
Anzahl der Aktienoptionen	500.000	500.000
Ausgabebetag	21. Dezember 2018	21. Dezember 2018
Laufzeit	6 Jahre	6 Jahre
Ausübungspreis je Aktienoption	Börsenschlusskurs am Ausgabebetag	Börsenschlusskurs am Ausgabebetag
Aktienkurs am Ausgabebetag	EUR 15,71	EUR 15,71
Erwartete Volatilität	36,8%	36,8%
Risikoloser Zinssatz	2,59%	2,59%
Verbleibende Laufzeit der Optionen	0,97 Jahre	0,97 Jahre
Optionswert	4 Euro 14 Cent	4 Euro 14 Cent

## Aktienoptionsscheinprogramm 2020

Am 13. Juli 2020 wurden, auf der Grundlage eines von der österreichischen Finanzmarktaufsicht genehmigten Prospektes, Aktienoptionsscheine begeben. Insgesamt wurden 2.000.000 Aktienoptionsscheine ausgegeben, bestehend aus 1.500.000 zugeteilten und 500.000 öffentlich angebotenen Aktienoptionsscheinen. Mit 30. Juli 2020 wurden die Aktienoptionsscheine im Amtlichen Handel der Wiener Börse zugelassen und an die jeweiligen Zeichner und Zuteilungsberechtigten ausgeliefert. Eine erstmalige Ausübung des Wandlungs- bzw. Bezugsrechts wäre nach Veröffentlichung des Ergebnisses des ersten Halbjahres 2023 möglich gewesen – allerdings nur bei Überschreitung eines Kurses der Kontron AG Aktie von mehr als EUR 32,86.

## Weitere Informationen zu den Aktienoptionsprogrammen

Die nachstehende Tabelle enthält eine Übersicht über sämtliche eingeräumten Aktienoptionen bzw. Aktienoptionsscheine aus den nachfolgenden Programmen:

ANZAHL EINGERÄUMTE AKTIENOPTIONEN BZW. AKTIENOPTIONSSCHEINE	AKTIENOPTIONS-PROGRAMM 2018 (TRANCHE 2018)	AKTIENOPTIONS-PROGRAMM 2018 (TRANCHE 2019)	AKTIENOPTIONS-PROGRAMM 2024/2025 (TRANCHE 2024)	AKTIENOPTIONS-PROGRAMM 2024/2025 (TRANCHE 2025)	AKTIENOPTIONSSCHEINPROGRAMM 2020
Hannes Niederhauser	70.000	70.000	100.000	100.000	600.000
Clemens Billek	0	0	100.000	100.000	0
Peter Sturz	70.000	70.000	0	0	210.000
Michael Riegert	15.000	0	100.000	100.000	150.000
Gesamt	155.000	140.000	300.000	300.000	960.000

Im Geschäftsjahr 2023 wurden 370.700 Optionen (Vj.: 0 Optionen) betreffend das Aktienoptionsprogramm 2018/2019 ausgeübt. Die Bedienung erfolgte für 230.000 Stück durch eine im Jahr 2023 durchgeführte Kapitalerhöhung, für 137.700 Stück wurden eigene Aktien verwendet und für 3.000 Stück erfolgte eine Barablösung. Zum 31. Dezember 2023 betragen die ausstehenden Rechte für das Aktienoptionsprogramm 2018/2019 insgesamt 605.000 (Vj.: 1.000.000). Betreffend dem Aktienoptionsprogramm 2018/2019 sind im Geschäftsjahr 24.300 Stück (Vj.: 0) aufgrund Zeitablaufs (19.300 Stück) bzw. durch Ausscheiden des Mitarbeiters (5.000 Stück) verfallen.

Für das Aktienoptionsprogramm 2024/2025 sind insgesamt 280.000 Stück noch nicht zugeteilt (Vj.: 320.000 Stück).

Im Geschäftsjahr 2023 beträgt der in den Personalkosten erfasste Aufwand für die Aktienoptionsprogramme TEUR 1.702 (Vj.: Ertrag TEUR 774).

## Übersicht über die gewährten Zuwendungen und ausbezahlten Zuflüsse im Geschäftsjahr 2023

In den nachstehenden Tabellen werden die gewährten Zuwendungen sowie die ausbezahlten Zuflüsse im Geschäftsjahr 2023 dargestellt. Bei den gewährten Zuwendungen werden, neben dem tatsächlich gewährten Betrag, auch der mögliche Minimalbetrag sowie der maximal zu erreichende Betrag angegeben. Die gewährten Bezugsrechte für Aktienoptionen aus Aktienoptionsprogrammen werden gemäß Zeitwert (Optionspreis) zum Zeitpunkt der Gewährung berechnet. Beim Zufluss im Geschäftsjahr werden die fixen Vergütungsbestandteile und der Zufluss aus der einjährigen variablen Vergütung angegeben. Sofern im Geschäftsjahr Aktienoptionen aus in Vorjahren gewährten Aktienoptionen ausgeübt wurden, wird der dafür steuerrechtlich maßgebliche Zuflussbetrag angegeben.

# REMUNERATIONSBERICHT 2023

## GEWÄHRTE ZUWENDUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR IN TEUR

**HANNES NIEDERHAUSER**  
CEO  
21.05.2012

**CLEMENS BILLEK**  
CFO (SEIT 01.10.2022) & CCO (SEIT 02.05.2022)  
02.05.2022

	2023	2023 (MIN)	2023 (MAX)	2022	2023	2023 (MIN)	2023 (MAX)	2022
<b>ERFOLGSUNABHÄNGIGE VERGÜTUNG</b>								
Bruttogehalt	8	8	8	7	200	200	200	100
Sachbezug fix <sup>1)</sup>	2	12	12	12	10	12	12	4
Summe Festvergütung	10	19	19	19	210	212	212	104
<b>ERFOLGSBEZOGENE VERGÜTUNG</b>								
Einjährige variable Vergütung <sup>2)</sup>					100		100	50
Mittelfristige variable Vergütung					19		38	
Mehrjährige variable Vergütung								
Aktionsoptionsprogramme – mit langfristiger aktienbasierter Anreizwirkung <sup>3)</sup>								
AOP 2018 (Tranche 2018)								
AOP 2018 (Tranche 2019)				232				
Aktionsoptionsscheine 2020 <sup>4)</sup>								
AOP 2024/25 (Tranche 2024)				342				342
AOP 2024/25 (Tranche 2025)				342				342
Summe variable Vergütung				916	119		138	734
<b>Gesamt</b>	<b>10</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>934</b>	<b>329</b>	<b>212</b>	<b>349</b>	<b>838</b>

## GEWÄHRTE ZUWENDUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR IN TEUR

**PETER STURZ**  
COO, SERVICES EE (BIS 31.12.2023)  
06.11.2012

**MICHAEL RIEGERT**  
COO, IOT EUROPE  
01.01.2022

	2023	2023 (MIN)	2023 (MAX)	2022	2023	2023 (MIN)	2023 (MAX)	2022
<b>ERFOLGSUNABHÄNGIGE VERGÜTUNG</b>								
Bruttogehalt	280	280	280	270	161	161	161	140
Sachbezug fix <sup>1)</sup>	12	12	12	12	10	10	10	24
Summe Festvergütung	292	292	292	282	171	171	171	164
<b>ERFOLGSBEZOGENE VERGÜTUNG</b>								
Einjährige variable Vergütung <sup>2)</sup>	93		364	552	75		75	40
Mittelfristige variable Vergütung	50		100		34		67	
Mehrjährige variable Vergütung								
Aktionsoptionsprogramme – mit langfristiger aktienbasierter Anreizwirkung <sup>3)</sup>								
AOP 2018 (Tranche 2018)								
AOP 2018 (Tranche 2019)								
Aktionsoptionsscheine 2020 <sup>4)</sup>								
AOP 2024/25 (Tranche 2024)								342
AOP 2024/25 (Tranche 2025)								342
Summe variable Vergütung	143		464	552	109		142	724
<b>Gesamt</b>	<b>435</b>	<b>292</b>	<b>756</b>	<b>833</b>	<b>279</b>	<b>171</b>	<b>313</b>	<b>888</b>

1) Sachbezug fix enthalten: Kfz-Sachbezüge, gegebenenfalls Car-Allowance, Garagenplätze und Essenspauschalen

2) Bonus basierend auf individuell vereinbarten Erfolgskennzahlen

3) Zuwendung aus AOP = gewährte AOP Stückzahl x Optionspreis

4) Die zugeteilten Aktienoptionsscheine 2020 stellen die langfristige variable Vergütung des Vorstandes für drei Geschäftsjahre dar. Es besteht eine Wartefrist von drei Jahren und eine Ausübungshürde in Bezug auf die Entwicklung des Aktienkurses. Zusätzlich wurden unter dem Aktienoptionsscheinprogramm 2020 vom Vorstand auf Basis des öffentlichen Prospektes weitere Aktienoptionsscheine entgeltlich erworben (per 31.12.2023 gehaltene Anzahl an Aktienoptionsscheinen 2020 siehe Kapitel „Corporate Governance Bericht“).

**ZUFLUSS IM GESCHÄFTSJAHR  
IN TEUR**
**HANNES NIEDERHAUSER**  
CEO  
21.05.2012

**CLEMENS BILLEK**  
CFO (SEIT 01.10.2022) & CCO (SEIT 02.05.2022)  
02.05.2022

	2023	2022	2023	2022
<b>ERFOLGSUNABHÄNGIGE VERGÜTUNG</b>				
Bruttogehalt <sup>1)</sup>	8	7	200	100
Sachbezug fix <sup>2)</sup>	2	12	10	4
Summe Festvergütung	10	19	210	104
<b>ERFOLGSBEZOGENE VERGÜTUNG</b>				
Einjährige variable Vergütung <sup>3)</sup>			100	25
Mittelfristige variable Vergütung				
Mehrjährige variable Vergütung				
Aktionsoptionsprogramme – mit langfristiger aktienbasierter Anreizwirkung <sup>4)</sup>				
AOP 2018 (Tranche 2018)				
AOP 2018 (Tranche 2019)				
Aktionsoptionsscheine 2020 <sup>5)</sup>				
AOP 2024/25 (Tranche 2024)				
AOP 2024/25 (Tranche 2025)				
Summe variable Vergütung			100	25
<b>Gesamt</b>	<b>10</b>	<b>19</b>	<b>310</b>	<b>129</b>

**ZUFLUSS IM GESCHÄFTSJAHR  
IN TEUR**
**PETER STURZ**  
COO, SERVICES EE (BIS 31.12.2023)  
06.11.2012

**MICHAEL RIEGERT**  
COO, IOT EUROPE  
01.01.2022

	2023	2022	2023	2022
<b>ERFOLGSUNABHÄNGIGE VERGÜTUNG</b>				
Bruttogehalt <sup>1)</sup>	280	270	151	140
Sachbezug fix <sup>2)</sup>	12	12	24	24
Summe Festvergütung	292	282	174	164
<b>ERFOLGSBEZOGENE VERGÜTUNG</b>				
Einjährige variable Vergütung <sup>3)</sup>	540	66	56	
Mittelfristige variable Vergütung				
Mehrjährige variable Vergütung				
Aktionsoptionsprogramme – mit langfristiger aktienbasierter Anreizwirkung <sup>4)</sup>				
AOP 2018 (Tranche 2018)				
AOP 2018 (Tranche 2019)				
Aktionsoptionsscheine 2020 <sup>5)</sup>				
AOP 2024/25 (Tranche 2024)				
AOP 2024/25 (Tranche 2025)				
Summe variable Vergütung	540	66	56	
<b>Gesamt</b>	<b>832</b>	<b>347</b>	<b>230</b>	<b>164</b>

1) Gewährtes Bruttogehalt

2) Sachbezug fix enthalten: Kfz-Sachbezüge, gegebenenfalls Car-Allowance, Garagenplätze und Essenspauschalen

3) Bonus basierend auf individuell vereinbarten Erfolgskennzahlen inkl. Transaktionsprämie für Projekt „Focus“, Höhe abhängig vom Verkaufserlös IT Services.

4) Zuwendung aus AOP = gewährte AOP Stückzahl x Optionspreis

5) Die zugeteilten Aktienoptionsscheine 2020 stellen die langfristige variable Vergütung des Vorstandes für drei Geschäftsjahre dar. Es besteht eine Wartefrist von drei Jahren und eine Ausübungshürde in Bezug auf die Entwicklung des Aktienkurses. Zusätzlich wurden unter dem Aktienoptionsscheinprogramm 2020 vom Vorstand auf Basis des öffentlichen Prospektes weitere Aktienoptionsscheine entgeltlich erworben (per 31.12.2023 gehaltene Anzahl an Aktienoptionsscheinen 2020 siehe Kapitel „Corporate Governance Bericht“).

# REMUNERATIONSBERICHT 2023

## GEWÄHRTE ZUWENDUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR IN TEUR

GESAMT<sup>\*)</sup>

	2023	2023 (MIN)	2023 (MAX)	2022
<b>ERFOLGSUNABHÄNGIGE VERGÜTUNG</b>				
Bruttogehalt	649	649	649	858
Sachbezug fix <sup>1)</sup>	34	45	45	68
Summe Festvergütung	683	693	693	926
<b>ERFOLGSBEZOGENE VERGÜTUNG</b>				
Einjährige variable Vergütung <sup>2)</sup>	268		539	1.271
Mittelfristige variable Vergütung	102		205	
Mehrjährige variable Vergütung				
Aktioptionsprogramme – mit langfristiger aktienbasierter Anreizwirkung <sup>3)</sup>				
AOP 2018 (Tranche 2018)				
AOP 2018 (Tranche 2019)				334
Aktioptionsscheine 2020 <sup>4)</sup>				
AOP 2024/25 (Tranche 2024)				1.026
AOP 2024/25 (Tranche 2025)				1.026
Summe variable Vergütung	371		744	3.657
<b>Gesamt</b>	<b>1.053</b>	<b>693</b>	<b>1.437</b>	<b>4.583</b>

\*) Die Differenz zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Einzelbeträge ergibt sich aus ehemaligen Vorstandsmitgliedern.

1) Sachbezug fix enthalten: Kfz-Sachbezüge, gegebenenfalls Car-Allowance, Garagenplätze und Essenspauschalen

2) Bonus basierend auf individuell vereinbarten Erfolgskennzahlen.

3) Zuwendung aus AOP = gewährte AOP Stückzahl x Optionspreis

4) Die zugeteilten Aktioptionsscheine 2020 stellen die langfristige variable Vergütung des Vorstands für drei Geschäftsjahre dar. Es besteht eine Wartefrist von drei Jahren und eine Ausübungshürde in Bezug auf die Entwicklung des Aktienkurses. Zusätzlich wurden unter dem Aktioptionsscheinprogramm 2020 vom Vorstand auf Basis des öffentlichen Prospektes weitere Aktioptionsscheine entgeltlich erworben (per 31.12.2023 gehaltene Anzahl an Aktioptionsscheinen 2020 siehe Kapitel „Corporate Governance Bericht“).

**ZUFLUSS IM GESCHÄFTSJAHR  
IN TEUR**
**GESAMT<sup>\*)</sup>**

	2023	2022
<b>ERFOLGSUNABHÄNGIGE VERGÜTUNG</b>		
Bruttogehalt <sup>1)</sup>	638	858
Sachbezug fix <sup>2)</sup>	48	68
Summe Festvergütung	686	926
<b>ERFOLGSBEZOGENE VERGÜTUNG</b>		
Einjährige variable Vergütung <sup>3)</sup>	696	240
Mittelfristige variable Vergütung		
Mehrjährige variable Vergütung		
Aktienoptionsprogramme – mit langfristiger aktienbasierter Anreizwirkung <sup>4)</sup>		
AOP 2018 (Tranche 2018)		
AOP 2018 (Tranche 2019)		
Aktienoptionsscheine 2020 <sup>5)</sup>		
AOP 2024/25 (Tranche 2024)		
AOP 2024/25 (Tranche 2025)		
Summe variable Vergütung	696	240
<b>Gesamt</b>	<b>1.383</b>	<b>1.166</b>

\*) Die Differenz zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Einzelbeträge ergibt sich aus ehemaligen Vorstandsmitgliedern.

1) Gewährtes Bruttogehalt

2) Sachbezug fix enthalten: Kfz-Sachbezüge, gegebenenfalls Car-Allowance, Garagenplätze und Essenspauschalen

3) Bonus basierend auf individuell vereinbarten Erfolgskennzahlen inkl. Transaktionsprämie für Projekt „Focus“, Höhe abhängig vom Verkaufserlös IT Services.

4) Sachbezug variabel: ausgeübte Aktienoptionen (Stückzahl x (Kurs zum Verfügungstag - gewährter Optionspreis)) + gewährte Aktienoptionen und -scheine (Stückzahl x Optionspreis)

5) Die zugeteilten Aktienoptionsscheine 2020 stellen die langfristige variable Vergütung des Vorstands für drei Geschäftsjahre dar. Es besteht eine Wartefrist von drei Jahren und eine Ausübungshürde in Bezug auf die Entwicklung des Aktienkurses. Zusätzlich wurden unter dem Aktienoptionsscheinprogramm 2020 vom Vorstand auf Basis des öffentlichen Prospektes weitere Aktienoptionsscheine entgeltlich erworben (per 31.12.2023 gehaltene Anzahl an Aktienoptionsscheinen 2020 siehe Kapitel „Corporate Governance Bericht“).

# REMUNERATIONSBERICHT 2023

Die gewährte Gesamtvergütung des Vorstands betrug 2023 TEUR 1.053 (nachdem die Vergütung 2022 TEUR 4.583 und 2021 TEUR 1.353 betragen hatte). Grund für die erhöhte Gesamtvergütung 2022 war die Transaktionsprämie für Projekt „Focus“.

Nachfolgend eine Gegenüberstellung der Vergütung des Vorstands im Vergleich zum Nettoergebnis der Gesellschaft und der durchschnittlichen Entlohnung der sonstigen Beschäftigten der Gesellschaft auf Vollzeitäquivalenzbasis:

## Wirtschaftliche Kennzahlen

IN TEUR	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Gesamtvergütung des Vorstandes*)	6.823	1.196	4.239	1.354	4.583	1.053
Veränderung in %	-	-82%	254%	-68%	238%	-77%
Nettoergebnis Kontron Gruppe	44.983	49.109	55.609	48.260	232.456	77.710
Veränderung in %		9%	13%	-13%	382%	-133%
Durchschnittliche Entlohnung/FTE (exkl. Vorstand)	37,7	42,3	40,9	40,1	45,3	47,9
Veränderung in %		12%	-3%	-2%	13%	6%
Verhältnis der Gesamtvergütung des CEOs zur durchschnittlichen Entlohnung je FTE (exkl. Vorstand)	35,4	0,2	30,4	0,5	20,6	0,2

\*) gewährte Zuwendungen

o. A. – ohne Aussagekraft, für Änderungen >300 % sowie für sonstige nicht aussagekräftige Änderungen.

## Sonstige Informationen und Erläuterungen

Die Vergütungsbericht 2022 wurde in der Hauptversammlung am 22. Mai 2023 mit einer Mehrheit von 71,47% genehmigt. Im Berichtsjahr 2023 wurden keine variablen Vergütungsbestandteile zurückgefordert.

Kontron fördert und pflegt einen offenen und regelmäßigen Dialog mit allen unseren Stakeholdern. Unter anderem wurden 2023 im Rahmen von zehn Roadshows, elf Konferenzen sowie verschiedensten On-Site-Besuchen und Video- bzw. Telefonkonferenzen 403 Investorengesprächen (242 persönliche Gespräche, 161 Teilnehmer:innen bei Earnings Calls) geführt. Das konstruktive Feedback zum Vergütungsbericht sowie -politik wird bei der kontinuierlichen Verbesserung des Vergütungssystems sehr geschätzt und befürwortet. So wurde die Transparenz bezüglich der Vergütungspolitik und insbesondere der kurzfristigen Vergütung erhöht.

Über den direkten Kontakt hinaus wurde im Zuge der doppelten Wesentlichkeitsanalyse eine anonyme Stakeholder-Umfrage durchgeführt, woran 813 interne und externe Stakeholder teilgenommen haben. Die Ergebnisse sind für die laufende Weiterentwicklung der ESG-Strategie sehr wertvoll.

Bei der Hauptversammlung am 6. Mai 2024 wird dieser Bericht für eine unverbindliche, konsultative Abstimmung durch die Aktionäre vorgelegt.

## II. Vergütung des Aufsichtsrats

Die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats setzt sich im Geschäftsjahr 2023 aus einer positionsabhängigen, jährlichen festen Vergütung und Sitzungsgeldern für die Teilnahme an Aufsichtsrats- und Ausschusssitzungen zusammen.

Die Vergütung für den Aufsichtsrat soll die Geschäftsstrategie und die langfristige Entwicklung der Gesellschaft fördern, indem sie der Verantwortung und dem Tätigkeitsumfang der einzelnen Aufsichtsratsmitglieder sowie der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens Rechnung trägt. Um eine unbefangene Überwachung der Geschäftsführung durch den Aufsichtsrat zu gewährleisten, werden den Aufsichtsratsmitgliedern keine variablen Vergütungen, Boni oder aktienbezogene Vergütungen gewährt.

Die Aufsichtsratsvergütung besteht grundsätzlich aus einer jährlichen festen Vergütung sowie einem Anwesenheitsgeld für die Aufsichtsrats- und Ausschusssitzungen. In Anbetracht der größeren Verantwortung und des weiteren Tätigkeitsumfangs werden dem/der Vorsitzenden des Aufsichtsrats, seinem/ihrer Stellvertreter und dem/der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses eine höhere Pauschalvergütung als den einfachen Aufsichtsratsmitgliedern gewährt. Die feste jährliche Vergütung beträgt für den Aufsichtsratsvorsitzenden TEUR 85, seinen Stellvertreter TEUR 70 sowie jedes weitere Mitglied TEUR 50. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses erhält für seine Tätigkeit TEUR 35, die Stellvertretung des Prüfungsausschussvorsitzenden wird mit TEUR 20 entlohnt. Die feste jährliche Vergütung wurde 2023 im Vergleich zu 2022 erhöht.

Darüber hinaus erhält jedes Mitglied TEUR 2,5 Sitzungsentgelt für die persönliche bzw. Teilnahme per Video-/Audiokonferenzsystem an Aufsichtsrats- oder Ausschusssitzungen. Finden mehrere Sitzungen an einem Tag statt, wird das Sitzungsentgelt nur einmal für diesen Tag gewährt. Das Entgelt wurde im Jahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr erhöht.

Übernehmen Aufsichtsratsmitglieder eine besondere Tätigkeit in der Gesellschaft, kann ihnen hierfür durch Beschluss der Hauptversammlung eine Sondervergütung bewilligt werden. Im Geschäftsjahr 2023 war dies nicht gegeben.

KOMPONENTEN DER AUFSICHTSRATSVERGÜTUNG IN TEUR	2023	2022
Aufsichtsratsvorsitz	85	50
Vergütung Stellvertreter des Vorsitzenden	70	40
Vergütung Mitglieder	50	30
Prüfungsausschussvorsitz	35	20
Stv. Prüfungsausschussvorsitz	20	10
Sitzungsentgelt pro Aufsichtsratssitzung (Anwesenheit oder qualifizierte Telefon/Video Teilnahme) <sup>1)</sup>	3	2
Sitzungsentgelt pro Ausschusssitzung (Anwesenheit oder qualifizierte Telefon-/Video-Teilnahme) <sup>1)2)</sup>	3	2

1) Sitzungsentgelt für persönliche Anwesenheit bzw. bei qualifizierter Telefon-/Video-Teilnahme an Aufsichtsrats- und Ausschusssitzungen

2) Sitzungsentgelt pro Ausschusssitzung entfällt, wenn am selben Tag eine Aufsichtsratssitzung stattfindet

Die Vergütung wird auf Basis der Genehmigung der Hauptversammlung jährlich im Nachhinein ausbezahlt. Im Geschäftsjahr 2023 belief sich die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats auf insgesamt TEUR 463 (Vj.: TEUR 299), wobei die Differenz zum Vorjahr aus der Anpassung der fixen Vergütung resultierte.

# REMUNERATIONSBERICHT 2023

Die nach festem Vergütungsbestandteil und Sitzungsentgelten aufgegliederte Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2023 sowie die Vorjahresvergütung 2022 stellt sich wie folgt dar:

AUFSICHTSRATSVERGÜTUNG NACH MITGLIEDERN IN TEUR	FESTE VERGÜTUNG		SITZUNGSENTGELTE <sup>1)</sup>		GESAMTVERGÜTUNG	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Mag. Claudia Badstöber (Vorsitzende)	105	60	18	21	123	81
Mag. Bernhard Chwatal (Stellvertreter der Vorsitzenden)	105	60	18	21	123	81
Hui-Feng Wu (Ed Wu) <sup>2)</sup> (2. Stellvertreter der Vorsitzenden)	0	15	0	0	0	15
Fu-Chuan Chu (Steve Chu)	70	30	15	15	85	45
Joseph John Fijak <sup>3)</sup>	50	15	15	11	65	26
You-Mei Wu (Yolanda Wu)	50	30	18	21	68	51
<b>Gesamt</b>	<b>380</b>	<b>210</b>	<b>83</b>	<b>89</b>	<b>463</b>	<b>299</b>

1) Sitzungsentgelte auf Basis der Anzahl der persönlichen bzw. Video-Teilnahmen an Aufsichtsrats- und Ausschusssitzungen

2) Hui-Feng Wu (Ed Wu) hat den Aufsichtsrat zum 6. Mai 2022 verlassen, die feste Vergütung 2022 wurde aliquot berechnet

3) Joseph John Fijak ist dem Aufsichtsrat zum 6. Mai 2022 beigetreten, die feste Vergütung 2022 wurde aliquot berechnet

Die Aufsichtsratsmitglieder haben im Geschäftsjahr 2023 neben den oben genannten Vergütungen keine weiteren Vergütungen bzw. sonstige Vorteile für persönlich erbrachte Leistungen, wie Beratungs- und Vermittlungsdienstleistungen, erhalten.

Kredite oder Haftungsübernahmen zu Gunsten von Aufsichtsratsmitgliedern wurden im Berichtsjahr nicht gewährt.

## D&O Versicherung

Die Gesellschaft hat zu Gunsten des Vorstands und des Aufsichtsrats sowie des Managements der konsolidierten Tochtergesellschaften eine Vermögensschadens-Haftpflichtversicherung (D&O Versicherung) abgeschlossen. Für die D&O Versicherung, welche die gesetzliche Haftpflicht aus der Vorstands-, Aufsichtsrats- und Leitungstätigkeit abdeckt, ist kein Selbstbehalt für die Versicherten vereinbart.